

B E S C H L U S S

aus der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 27.01.2022

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

3. Anträge gem. § 9 der Geschäftsordnung

**3.1 Flächendeckende Einführung von Pool-PCR-Tests in Kindertageseinrichtungen (Kitas) im Stadtgebiet Siegen
- Antrag der CDU- Fraktion und der SPD- Fraktion**

Vorlage Nr. AT 175/2022

Herr Helm erläutert den Antrag.

Herr Dezernent Schmidt führt aus, die Universitätsstadt Siegen bemühe sich, dass in Kitas und Schulen ein sicherer Betrieb in Präsenz stattfinden könne. Parallel habe man Anfang des Jahres aufgrund der Entwicklung des Infektionsgeschehens begonnen, die Maßnahmen zu überprüfen und zu verschärfen. Dazu habe auch die Frage der Testungen gehört. Das Land trage jedoch sowohl für den Schul- als auch den Kita- Bereich die Verantwortung. Für den Schulbereich habe das Land eine verpflichtende Testung festgelegt, für den Kita- Bereich sei dies nicht der Fall. Es gebe die Option des Selbsttests zweimal pro Woche, dies stelle das Land den Einrichtungen kosten- und logistikhmäßig zur Verfügung. Das Land habe aber auch die Option eingerichtet, dass die Kommunen nicht die Logistik und die Lieferung, sondern eine Kostenerstattung in Anspruch nehmen und dann die Art der Testung festlegen können. Bestreben der Stadt sei, PCR- Tests in den Kitas anzubieten. Wenn sich jedoch ein Träger dafür entscheide, weiterhin Selbsttests durchzuführen, würden die Mittel des Landes weitergeleitet und man müsse sich die Tests selbst beschaffen.

Herr Dr. Jung informiert, dass eine entsprechende Vorlage im Vergabeausschuss beraten worden sei. Seitens der Verwaltung gehe man davon aus, das an den Schulen angedachte Verfahren analog anzuwenden. Bis zur Umsetzung würden noch in etwa 2 Wochen benötigt.

Herr Langer und Frau Bleckmann unterstützen für die UWG- Fraktion bzw. die Fraktion Die Grünen den Antrag.

Auf die Frage von Frau Bleckmann, inwieweit man die Tagespflege oder zumindest die Großtagespflege einbeziehen könne, antwortet Herr Dr. Jung, die Großtagespflege müsse geprüft

werden. Dies hänge mit den Kapazitäten zusammen. Derzeit seien nur die Tagespflegeeinrichtungen abgefragt worden. Logistisch sei es nicht möglich, jede einzelne Tagespflegestelle abzudecken.

Beschluss:

Ausgelöst durch die verschiedenen (Fach-)Diskussionen und die öffentlichen Berichterstattungen wird die Verwaltung beauftragt kurzfristig zu prüfen, welche Voraussetzungen für eine flächendeckende Einführung von Pool-PCR-Tests in Kindertageseinrichtungen (Kitas) im Stadtgebiet Siegen erfüllt werden müssen.

Nach Abstimmung mit den vorhandenen Trägern berichtet die Verwaltung über deren Bereitschaft zur Umsetzung sowie die aufgeworfenen Fragen.

Abschließend klärt sie die für die Universitätsstadt Siegen anfallenden Kosten nach Abzug der Landesmittel.

Beratungsergebnis: 12 Stimmen dafür, 1 dagegen (AfD), 0 Enthaltungen

7. JHA 27.01.2022
